Kontakt

Online: www.akademie-der-ingenieure.de
E-Mail: info@akademie-der-ingenieure.de
Tel.: 0711 - 79 48 22 21
Fax: 0711 - 79 48 22 23

Gebühren

☐ 1.554,- Euro Gesamtlehrgang (SFNG-02-000-ES)
☐ 518,- Euro Modul 1 (SFNG-02-100-ES)
☐ 518,- Euro Modul 2 (SFNG-02-200-ES)

Hinweis: Modul 3 ist nur über Gesamtlehrgang buchbar.

Der Preis versteht sich zzgl. 19% ges. MwSt. und schließt Skripte in Farbe, Verpflegung, Prüfung und Zertifikat ein. Die Teilnahmegebühr ist 14 Tage nach Rechnungserhalt fällig.

Anmeldedaten

Titel: _____

Vorname: _____

Name: _____

Firma: _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Geb.-Datum: _____

Vegetarier/-in: ☐ ja ☐ nein

Partnerorganisation (für Rabatt): _____

Mitglieds-/Kunden-Nr. (z.B. Ott): _____

Datum: _____

Stempel/Unterschrift: _____

01/2016

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen AGB der Akademie der Ingenieure AkadIng GmbH auf unserer Internetseite.

Veranstaltungsort und Seminarzeiten

Akademie der Ingenieure AkadIng GmbH
73760 Ostfildern

Mo.-Fr. 09.30-17.00 Uhr, Sa. 09.00-16.30 Uhr

Referenten

Die Referenten haben für das Umweltministerium Baden-Württemberg die Sanierungsfahrpläne mitentwickelt. Sie gehören zu den führenden Experten in der Energieplanung und Gebäudesimulation mit langjähriger Praxiserfahrung. Sie sind akkreditierte Sachverständige für Energieaudits nach EDL-G und im BAFA Förderprogramm „Energieberatung Mittelstand". Darüber hinaus beraten sie das Bundesbauministerium in der Umsetzung der EnEV und sind in mehreren Forschungsprojekten aktiv.

Dipl.-Ing. Architekt Uli Jungmann
Dipl.-Phys. Klaus Lambrecht

Kooperation und Anerkennung

Die Akademie der Ingenieure ist u. a. die Bildungseinrichtung der Ingenieurkammern Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und des Saarlandes.

Ingenieurkammer Baden-Württemberg · ingenieur kammer rheinland-pfalz · ingenieur kammer saarland

Die Maßnahme wird bundesweit von den Ingenieur- und Architektenkammern als Fortbildungsveranstaltung anerkannt.

Rabattierung und Förderung

Bitte beachten Sie die Rubrik „Rabattierung + Förderung" sowie die Fortbildungspunkte auf unserer Internetseite.

Für den Gesamtlehrgang kann die ESF-Fachkursförderung, unterstützt durch das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, beantragt werden. Formulare sind auf unserer Homepage bzw. in der online-Anmeldung hinterlegt.

ESF Chancen fördern – Europäischer Sozialfonds in Baden-Württemberg · Europäische Union · Baden-Württemberg – Ministerium für Finanzen und Wirtschaft

Lehrgang

ESF Fachkursförderung + bis zu 25% Rabatt möglich!

Energetische Bewertung von Nicht-Wohngebäuden DIN V 18599

für Sanierungsfahrpläne, Energieaudits EDL-G und Energieberatung Mittelstand

ab 17.06.2016
in Ostfildern

www.akademie-der-ingenieure.de

Zielsetzung

Sie wollen …

… **Sanierungsfahrpläne** für Nichtwohngebäude – einschließlich öffentlicher Gebäude – ausstellen, die im neuen EWärmeG BW anerkannt sind?

… **Energieaudits** nach **EDL-G** für Gebäude erbringen?

… lernen, wie Gebäude im Förderprogramm „**Energieberatung Mittelstand**“ des **BAFA** oder **Klimaschutz-Plus** nach DIN V 18599 bewertet werden?

… **KfW-Effizienzhäuser** entwickeln?

… fundierte Beratungsleistungen mit belastbaren Ergebnissen erbringen und dazu praxisnah in kleinen Gruppen geschult werden?

Dann sind Sie im Aufbaulehrgang richtig. Hier lernen Sie, wie für diese Beratungsleistungen Nichtwohngebäude nach DIN V 18599 bewertet werden.

Der Aufbaulehrgang vermittelt die notwendigen Kenntnisse zur Berechnung des Energiebedarfs von Nichtwohngebäuden nach DIN V 18599 – **praxisnah mit vielen Übungen**. Ein besonderes Augenmerk wird dabei auf Methoden zur Datenerfassung, -aufbereitung und -strukturierung sowie Plausibilitätsüberlegungen zu den Berechnungsergebnissen gelegt, um die komplexe Berechnungsmethodik der DIN V 18599 sicher und effizient beherrschen zu können. Im Lehrgang werden die Berechnungsgrundlagen auf Basis der DIN V 18599 vermittelt und daraus die Anforderungen und Möglichkeiten für die Planung abgeleitet.
Die Übungen erfolgen in kleinen Gruppen an eigenen Notebooks. Für den Lehrgang wird Ihnen die Software zur Verfügung gestellt.

Hinweise zum Lehrgang

Die Änderung von Seminarinhalten, das kurzfristige Eingehen auf aktuelle Problemstellungen sowie der Austausch von Referenten bleiben vorbehalten.

Die **ausführlichen Lehrgangsinhalte** entnehmen Sie bitte der Lehrgangsbeschreibung auf unserer Homepage. (www.akademie-der-ingenieure.de/Veranstaltungen).

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Anmeldeschluss

03.06.2016

Modul 1 - EnEV, Zonierung, Beleuchtungsbereiche, Nutzenergiebedarf

Fr. 17.06. + Sa. 18.06.2016 **16 UE**
(SFNG-02-101+102-ES) 09:30/09:00-17:00/16:30

- Gesetzliche Grundlagen: EnEV, EEWärmeG, EWärmeG BW
- Erstellung eines Berechnungsmodells: DIN V 18599-1 mit Übungen
- Allgemeine Bilanzierungsverfahren: DIN V 18599-1
- Nutzenergie für Heizung und Kühlung: DIN V 18599-2
- Nutzenergiebedarf der Luftaufbereitung: DIN V 18599-3
- Nutz-, End- und Primärenergie für Beleuchtung: DIN V 18599-4

Modul 2 - Anlagentechnik

Fr. 08.07. + Sa. 09.07.2016 **16 UE**
(SFNG-02-201+202-ES) 09:30/09:00-17:00/16:30

- Grundlagen zur energetischen Bilanzierung von Anlagentechnik
- Beurteilung von Heizungs- und Warmwasserbereitungsanlagen mit Übungen
- Beurteilung von raumlufttechnischen Anlagen und sonstigen Anlagen zur Kühlung mit Übung
- Erstellung von Energiekonzepten
- DIN V 18599:
  Teil 3: Nutzenergiebedarf für die energetische Luftaufbereitung
  Teil 5: Endenergiebedarf von Heizsystemen
  Teil 7: Endenergiebedarf von Raumlufttechnik- und Klimakältesystemen für den Nicht-Wohnungsbau
  Teil 8: Nutz- und Endenergiebedarf von Warmwasserbereitungssystemen
  Teil 9: End- und Primärenergiebedarf von stromproduzierenden Anlagen
  Übung

Modul 3 - Energiekonzepte für Nicht-Wohngebäude - Workshop

Fr. 22.07. + Sa. 23.07.2016 **16 UE**
(SFNG-02-301+302-ES) 09:30/09:00-17:00/16:30

- Nachweis von KfW-Effizienzhäusern mit Übungen
- Wirtschaftlichkeitsbewertung unter individuellen Randbedingungen mit Übungen
- Abschlussworkshop
- mündliche Prüfung/Kurzpräsentation

Anerkennungsverfahren

Nach Beendigung des Kurses haben Sie bei Erfüllung der übrigen Voraussetzungen (u. a. Berechtigung zur Ausstellung von Energieausweisen für Nichtwohngebäude nach § 21 EnEV) die Listungsberechtigung für die KfW-Energieeffizienzprogramme

- „Energieeffizient Bauen und Sanieren (276, 277, 278) für gewerbliche Nichtwohngebäude“ sowie
- „IKK - Energieeffizient Bauen und Sanieren (217/218)“ und
- „IKU - Energieeffizient Bauen und Sanieren (219/220) für kommunale und soziale Nichtwohngebäude“.

Des Weiteren können Sie sich bei Erfüllung der übrigen Voraussetzungen in die BAFA-Energieauditoren-Liste für die Durchführung von „Energieaudits nach dem Gesetz über Energiedienstleistungen“ und in das BAFA-Programm „Energieberatung im Mittelstand“ eintragen lassen.

Der Lehrgang wird von der dena mit 64 Unterrichtseinheiten anerkannt.

Zusätzlich zum Präsenzunterricht mit insgesamt 48 UE ist eine Hausarbeit mit 12 UE (Abgabe vor Modul 2) sowie eine Hausarbeit mit 4 UE (Abgabe vor Modul 3) zu erbringen.

Zielgruppe

Dieser neue und erweiterte Aufbaulehrgang richtet sich an Architekten und Ingenieure, die bereits mit der Energieeinsparverordnung EnEV vertraut sind.